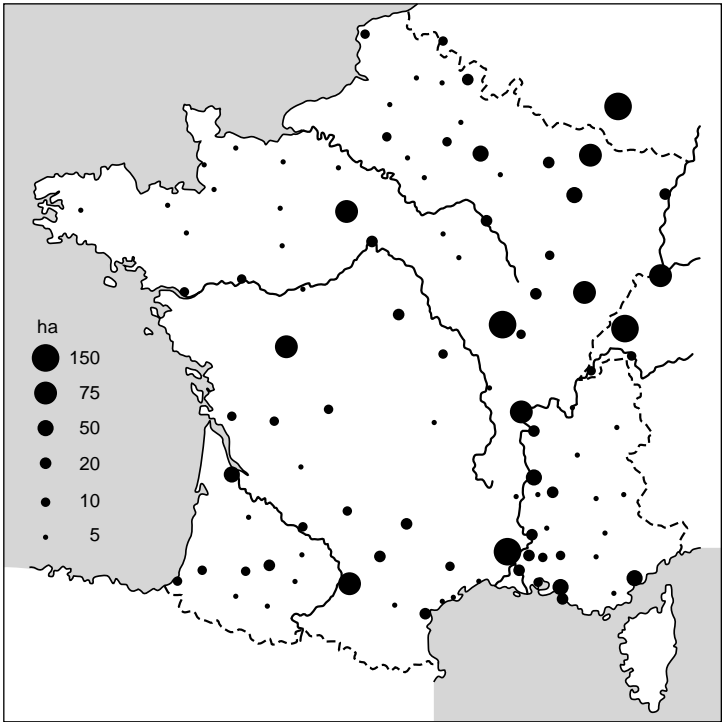


Karte 1: Das gallische oppidum Bibracte auf dem Mont Beuvray
(entnommen aus: Histoire de la France urbaine, Band 1, Paris 1980, S. 206)



Karte 2a: Straßennetz im römischen Gallien

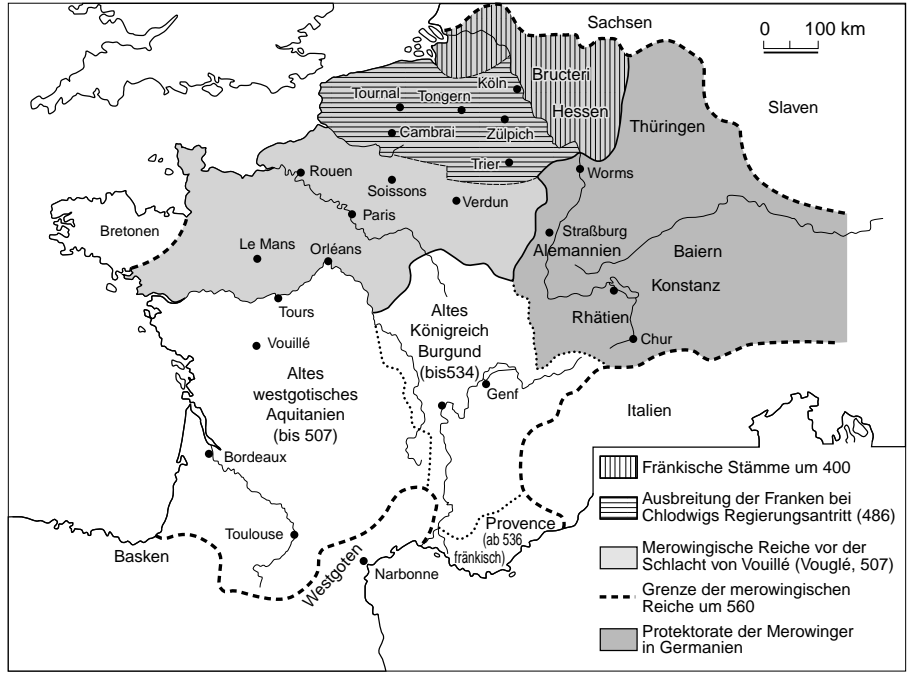
(entnommen aus: Fernand Braudel: Frankreich, Band 2, Stuttgart 1990, S. 76)



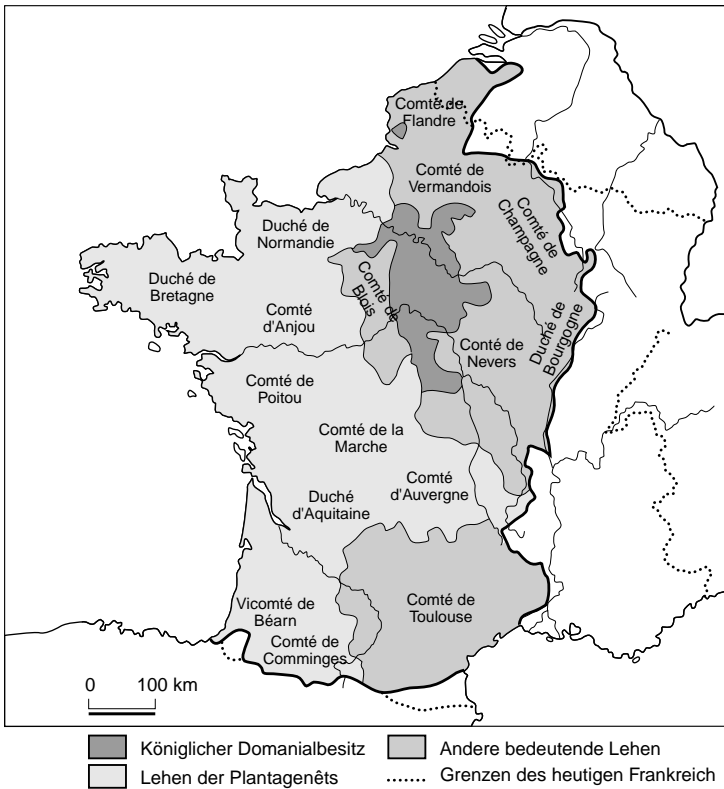
Karte 2b: Stadtenetz im romischen Gallien
(entnommen aus: Fernand Braudel: Frankreich, Band 2, Stuttgart 1990, S. 77)



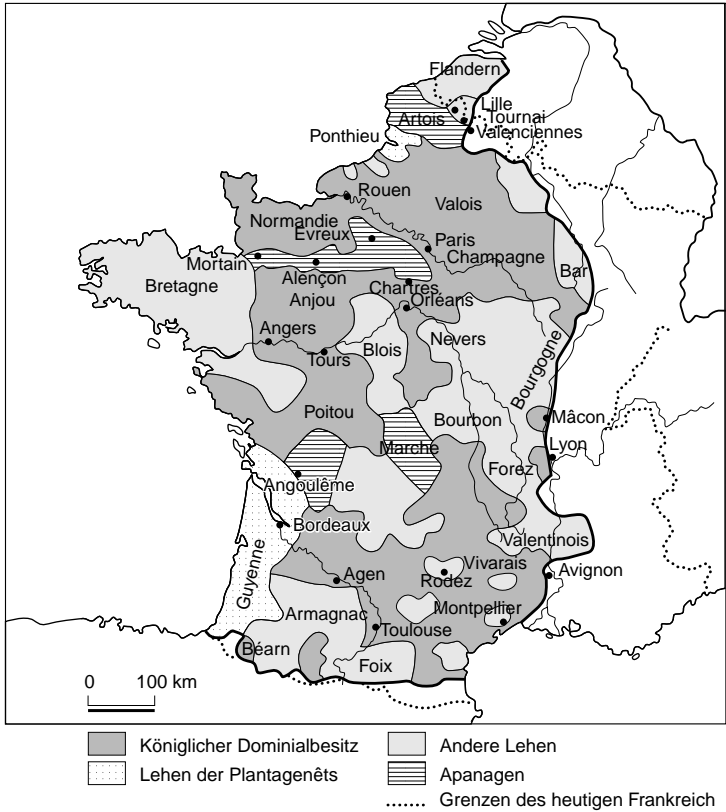
Karte 3: Gallien gegen Ende des 4. Jahrhunderts n. Chr.
(entnommen aus: Carpentier / Lebrun, S. 394)



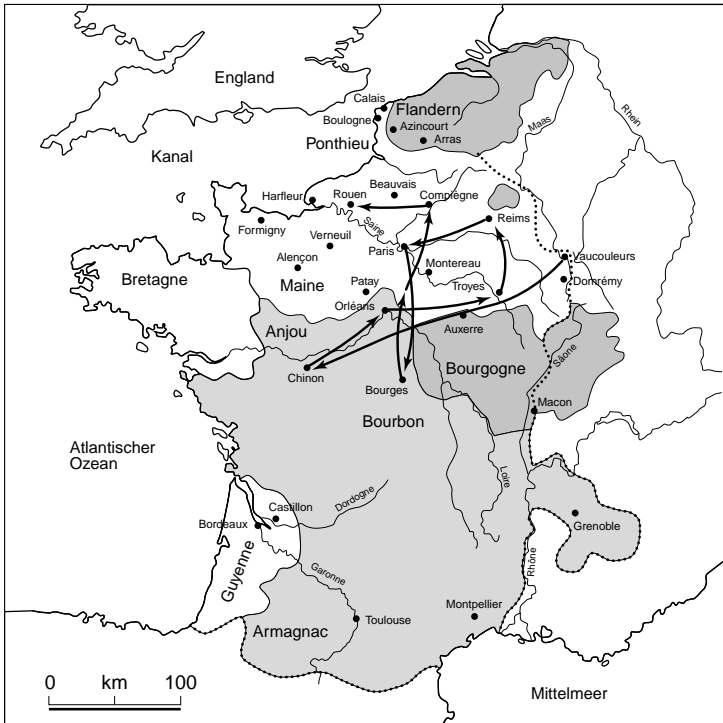
Karte 4: Die Franken
 (entnommen aus: Braudel, Band 2, S. 97)



Karte 5a: das Königreich Frankreich zu Beginn der Regierungszeit Philipp Augusts (1180), (entnommen aus: Carpentier / Lebrun, S. 398)

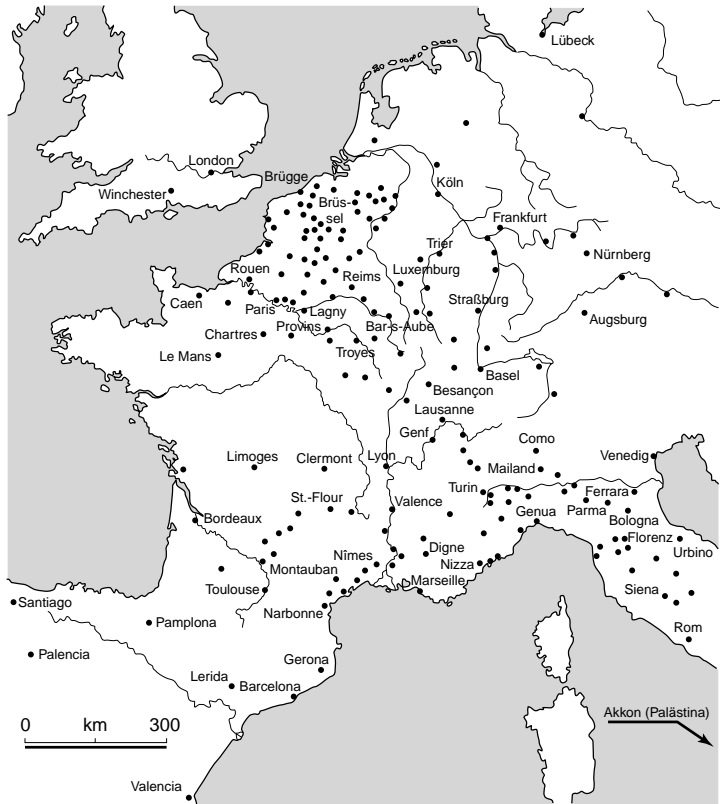


Karte 5b: Das Königreich Frankreich 1328
 (entnommen aus: Carpentier / Lebrun, S. 399)

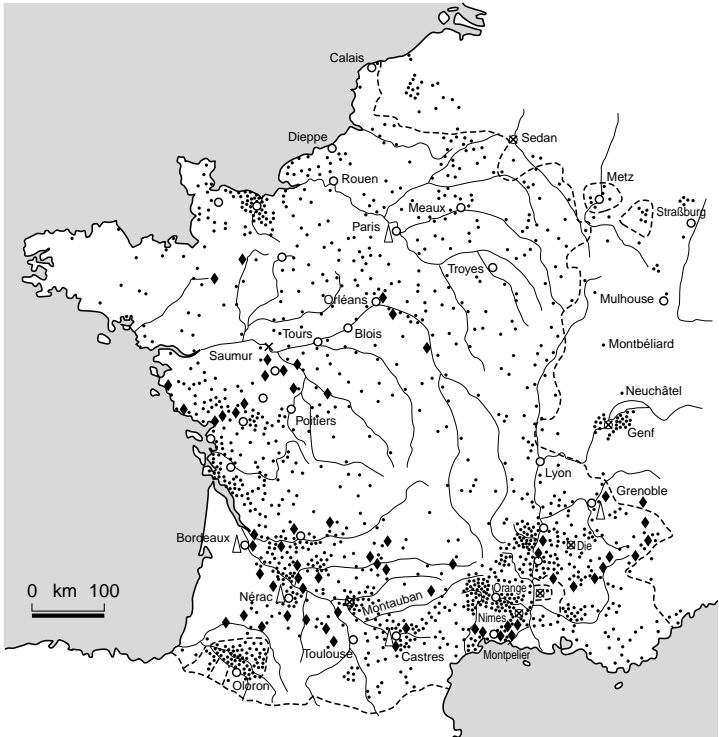


Karte 6: Frankreich zur Zeit Karls VII.

(entnommen aus: Loth, Wilfried et al.: Frankreich-Plöetz, Freiburg 1996, S. 135)

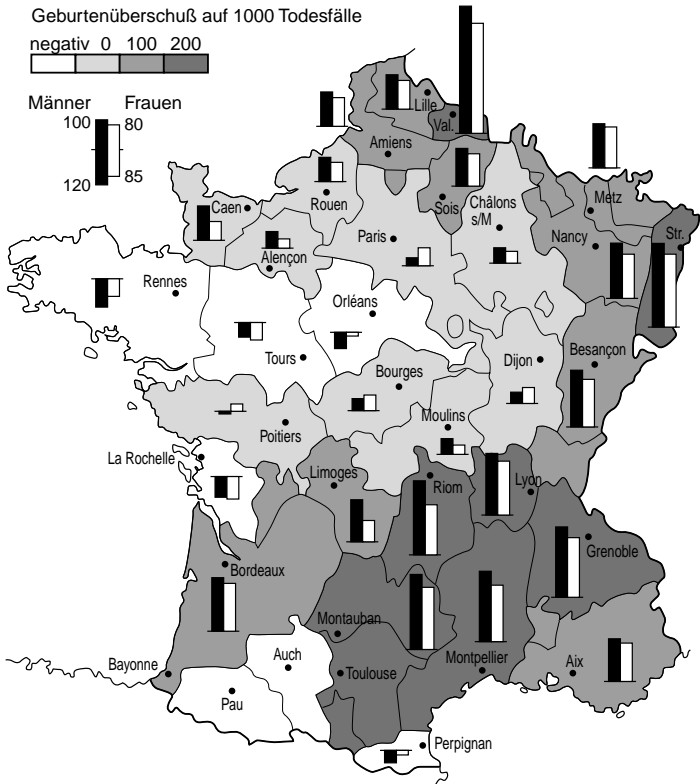


Karte 7: Städte mit Verbindung zu den Messen der Champagne im 12./13. Jahrhundert, (entnommen aus: Braudel, Band 2, S. 139)

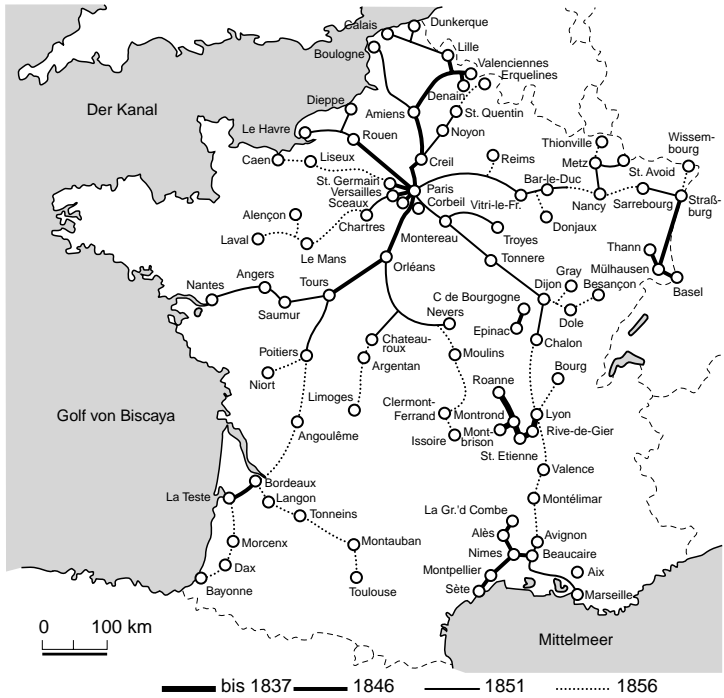


- o Gemeinde mit mehreren bezeugten Pastoren
 △ Gerichtskammer katholisch-protestantisch gemischt
 • Im 16. Jahrhundert entstandene Hugenottengemeinde
 x Protestantische Akademie
 ◆ Festung

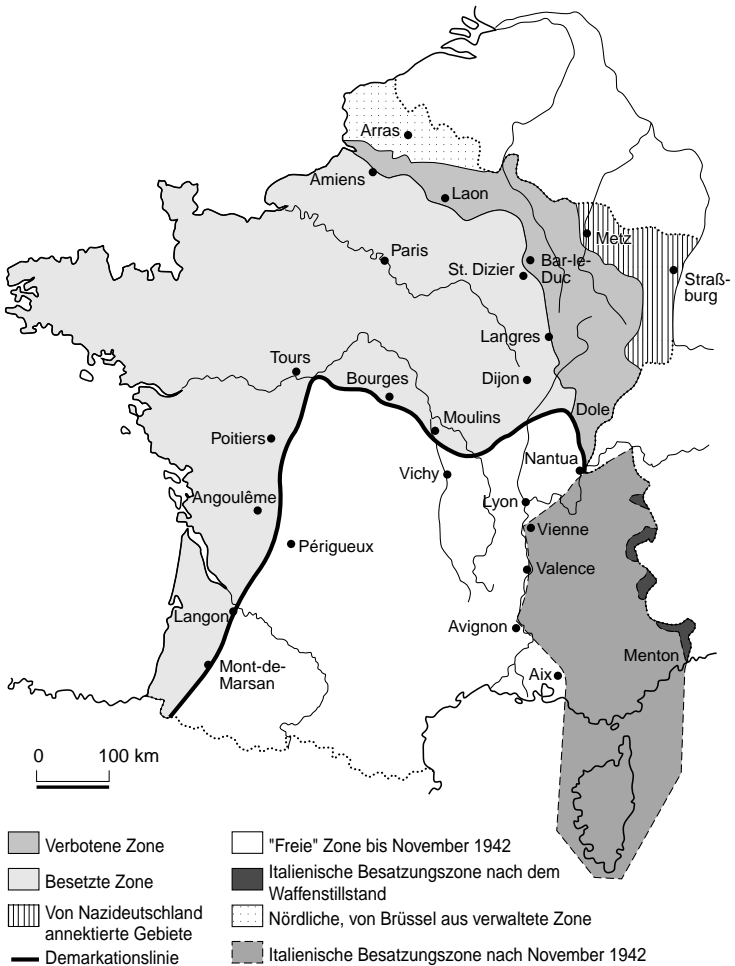
Karte 8: Der Protestantismus in Frankreich im 16. Jahrhundert
 (entnommen aus: Jovanna, *la France du XVI^e siècle*, Paris 1996, S. 337)



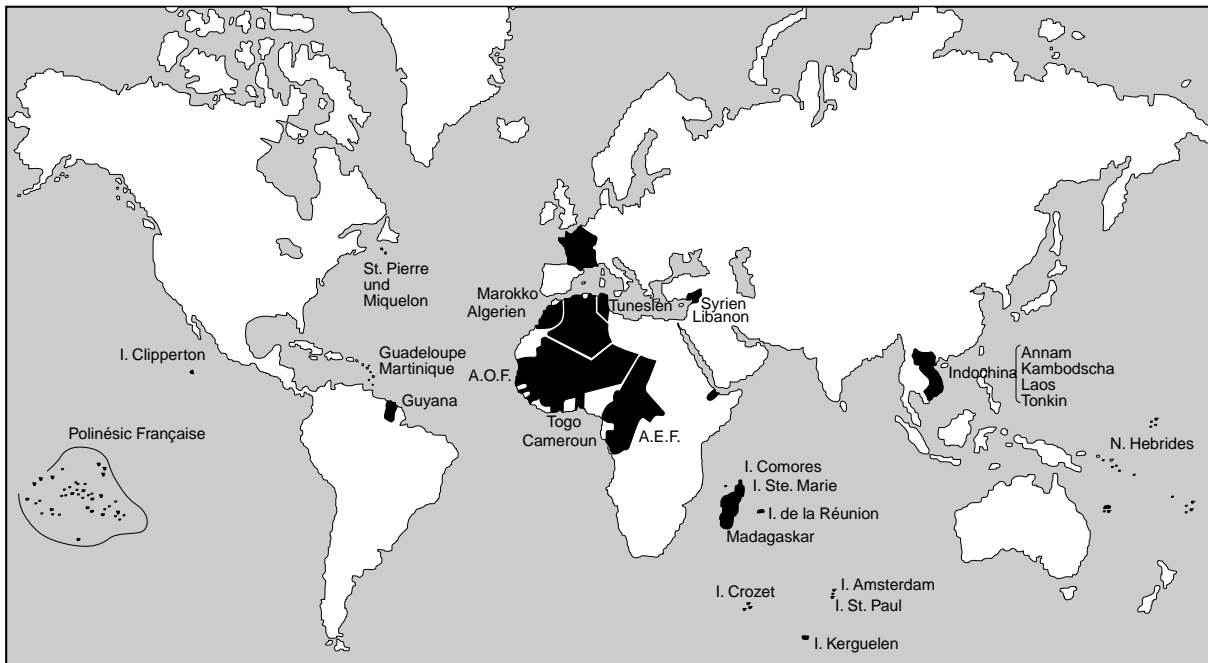
Karte 9: Die unterschiedliche Ausbreitung von Mais und Kartoffel und die Folgen für die Demographie: die Regionen mit überdurchschnittlichem Geburtenüberschuß sind deckungsgleich mit den Gebieten, in denen Mais und Kartoffeln frühzeitig verbreitet wurden, (entnommen aus: Braudel, Band 3, S. 202)



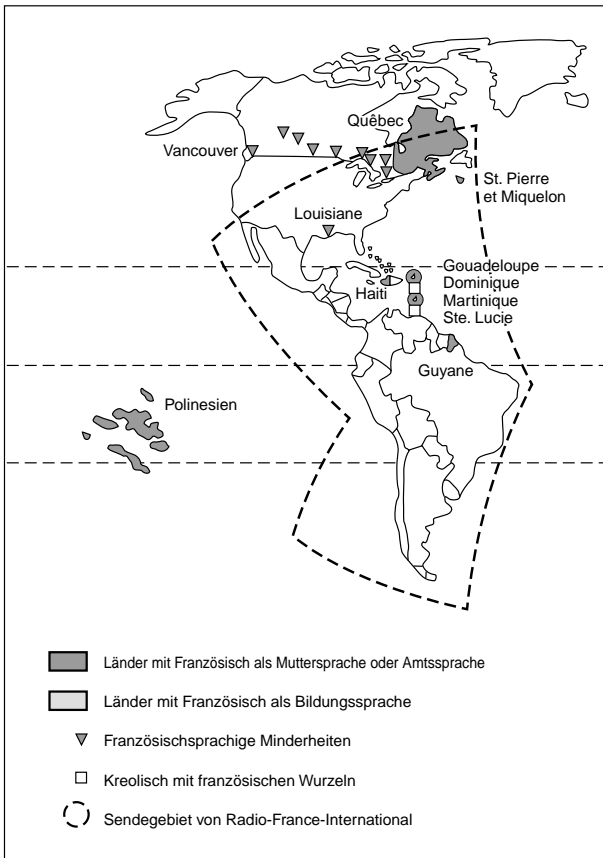
Karte 11: Das französische Eisenbahnnetz bis 1856
 (entnommen aus: Pletsch, S. 202)



Karte 12: Frankreich unter deutscher Besatzung
(entnommen aus: Carpentier / Lebrun, S. 407)



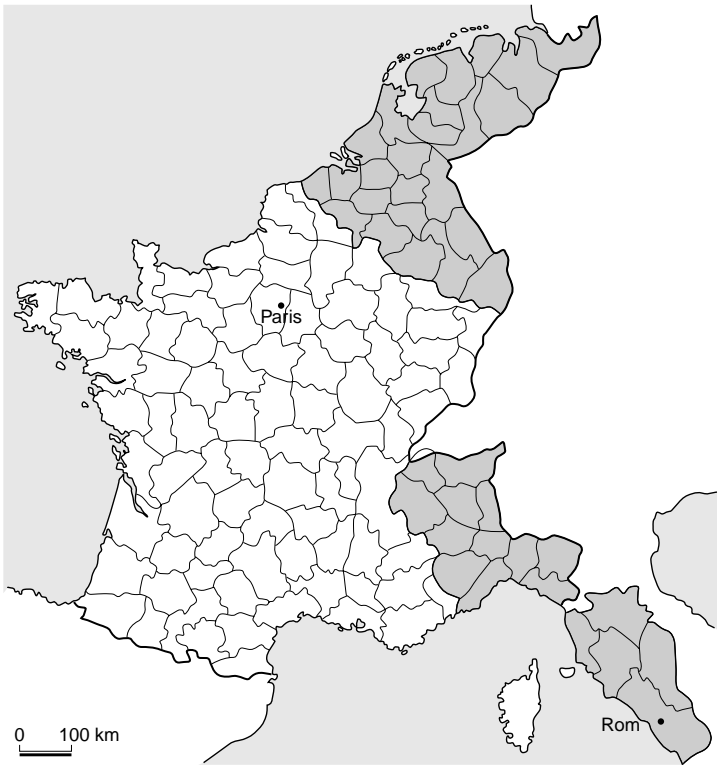
Karte 13: Das französische Kolonialreich in der Zwischenkriegszeit
(entnommen aus: Histoire de la France coloniale, Band 2, Paris 1991, S. 602)



Karte 14: Französischsprachigen Länder Ende des 20. Jahrhunderts
(entnommen aus: Carpentier / Labrun, S. 408-409)



Karte 15: Sullys Vision einer Neuaufteilung Europas um 1632 / 36.
 (entnommen aus: Derek Heater, The Idea of European Unity, London 1992, S. 29)



Karte 16: Die 130 Départements des napoleonischen Frankreich
(entnommen aus: Carpentier / Lebrun, S. 404)